

Herren Landesliga Südsüdwest (Bayerischer TTV)

TSV Schwabhausen II : SV Helfendorf
Samstag, 17.12.2022, 18:30 Uhr

Pielmeier-Güll in Einzel und Doppel ungeschlagen

Große Begeisterung herrschte am Samstagabend beim Heimteam vom TSV Schwabhausen II, als Tim Hawemann sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg gegen die Gäste des SV Helfendorf sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Manfred Pielmeier-Güll, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 9. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TSV Schwabhausen II ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel war nach insgesamt rund 4 Stunden beendet.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Kaum Chancen hatten Yahmed / Rieger bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahenten Schmid / Gazdag. Pielmeier-Güll / Micholka gewannen daraufhin indessen ihr Spiel gegen Lechner / Lange eher ungefährdet in drei Sätzen. Da gab es nichts zu rütteln. Das folgende Doppel zwischen Küster / Hawemann und Jost / Floth endete hingegen mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Es dauerte eine Weile, bis Alexander Yahmed sein 3:2 gegen Tim Jost feiern konnte. Genügend spielerische Mittel hatte Manfred Pielmeier-Güll letztlich an der Hand, um Christian Schmid zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Nicht ganz mithalten konnte Prakob Joe Küster, beim 9:11, 11:4, 10:12, 4:11 gegen Quirin Lechner, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Gekämpft bis zum Schluss hatte Maximilian Micholka in der Partie gegen Zsolt Gazdag. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Micholka aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Tim Hawemann kam mit der Spielweise von Sebastian Floth am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Lennart Rieger Christoph Lange in fünf Sätzen. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TSV Schwabhausen II und des SV Helfendorf in die Box. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Alexander Yahmed bei seinem 3:1 gegen Christian Schmid doch überlegen. Einen langen Atem hatten die Spieler im vierten Satz, der erst nach 52 Punkten endete. Manfred Pielmeier-Güll hatte im Anschluss gegen Tim Jost bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Prakob Joe Küster gelang es dann Zsolt Gazdag zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als ausgeglichen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Mittlerweile stand es damit 8:4. Es dauerte eine Weile, bis Maximilian Micholka seine 2:3-Niederlage gegen Quirin Lechner quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Mit 3:1 hatte Tim Hawemann im Einzel gegen Christoph Lange hingegen die Nase vorn. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg des TSV Schwabhausen II geht es nun im nächsten Spiel am 03.02.2023 gegen den TSV Gräfelfing IV, während der SV Helfendorf am 17.02.2023 gegen den TuS Fürstenfeldbruck antritt.

Statistik:

TSV Schwabhausen II

Doppel: Yahmed / Rieger 0:1, Pielmeier-Güll / Micholka 1:0, Küster / Hawemann 0:1

Einzel: A. Yahmed 2:0, M. Pielmeier-Güll 2:0, P. Küster 1:1, M. Micholka 0:2, T. Hawemann 2:0, L. Rieger 1:0

SV Helfendorf

Doppel: Lechner / Lange 0:1, Schmid / Gazdag 1:0, Jost / Floth 1:0

Einzel: C. Schmid 0:2, T. Jost 0:2, Z. Gazdag 1:1, Q. Lechner 2:0, C. Lange 0:2, S. Floth 0:1